



Stadt Kamen

Die Bürgermeisterin

Fachbereich Familie, Jugend, Schule und Sport

**Vorlage**

**Nr. 103/2021**

vom: 18.06.2021

## Mitteilungsvorlage

öffentlich

JHA

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Jugendhilfeausschuss

Bezeichnung des TOP

Trägerschaft der neuen KiTa im Bereich Kamen-Südkamen

Da die örtliche Jugendhilfeplanung im Rahmen der Bedarfsplanung an Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen deutlich machte, dass bereits ab dem KiTa-Jahr 2021/2022 dringend weitere Plätze benötigt werden, wurde die Verwaltung in der Sitzung vom 09.03.2021 ermächtigt, die notwendigen Verträge zur weiteren Anmietung der bisher von der Ev. KiTa „Unter dem Regenbogen“ genutzten Containeranlage in der Südkamener Straße abzuschließen.

In der Zwischenzeit sollte dann der Neubau der KiTa in Kamen-Süd an der Gutenbergstraße erfolgen.

Wie in der Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 09.03.2021 ebenfalls mitgeteilt, hatte der Verein „Waldorfkindergarten Kamen e.V.“ für die Verwaltung kurzfristig vor der Sitzung von den Plänen zur Einrichtung einer zweizügigen Waldorf-KiTa Abstand genommen und zwischenzeitlich den Verein aufgelöst.

Im Rahmen der Planungen des Investorenmodells wurde bei Gesprächen mit mehreren möglichen Investoren deutlich, dass sich die Errichtung einer zweizügigen Einrichtung für den Investor nicht lohnt. Investoren gehen von einer mindesten vierzügigen Einrichtung aus, damit ein derartiges Projekt für sie finanziell darstellbar ist.

Der Verein „Waldorfkindergarten Kamen e.V.“ konnte sich jedoch den Betrieb einer vierzügigen Einrichtung im Rahmen des ehrenamtlichen Einsatzes durch den Verein nicht vorstellen und hat sich daher entschlossen, die Planungen für eine Waldorf-Kita nicht weiter zu verfolgen.

Im Rahmen der nun notwendigen Suche nach einem Träger, der sowohl in der Lage ist, kurzfristig mit einer Kindertageseinrichtung ab dem 01.08.2021 in der Containerlösung an den Start zu gehen und zudem bereit ist, die Planungen mit dem Investor zu begleiten und dort nach Fertigstellung des Gebäudes eine vierzügige KiTa zu betreiben, wurde Kontakt mit dem DRK aufgenommen und in mehreren gemeinsamen Gesprächen eine Lösung gefunden.

Die DRK-KiTa „Monopoli“ wird ab dem 01.08.2021 in einer Dependence der KiTa mit 1,5 Gruppen an den Start gehen. In der Folgezeit hat der Träger die Möglichkeit, Personal, Leitung, Ausstattung und Konzeption der neuen Einrichtung zu organisieren und dann ab dem nächsten KiTa-Jahr dort vierzünftig an den Start zu gehen.